

Worterarbeitung – lecker

Wortbild

Die dreidimensionale Darstellung des Wortes kann mit Gummibären oder Schokodrops gelegt werden. Es sollte einige Male auf- und abgebaut werden. Dabei sollte das „ck“ besondere Aufmerksamkeit bekommen. Wenn es einige Male auf und abgebaut wurde sollte das Kind sich das Wort mit geschlossenen Augen vorstellen und in der Luft schreiben.

Wortklang

Nun sollte der Trainer das Wort lautieren und danach das ganze Wort aussprechen. Das Kind schaut dabei auf das gelegte Wort vor sich. Dann lautiert das Kind das Wort und spricht das ganze Wort aus.

Danach klatscht der Trainer die Silben und nennt dann das ganze Wort. Das wiederholt dann das Kind.

Zum Abschluss wird das „ck“ im Wort noch einmal thematisiert und das Wort wird mehrere Male vom Trainer buchstabiert und dann vom Kind wiederholt. Zuletzt sollte das Kind das Wort buchstabieren, ohne auf die vor ihm liegenden Buchstaben zu schauen.

Wortbedeutung

Nun kann der Trainer gemeinsam mit dem Kind an der Wortbedeutung arbeiten. Dazu kann der Trainer einen Satz vorgeben wie z.B. Schokolade ist lecker.

Dann ist das Kind an der Reihe, es kann Sätze zu seinem Lieblingsessen oder zu dem Lieblingsessen seiner Familie und Freunde bilden.

Zum Schluss der Stunde kann das „leckere“ Wort aufgegessen werden.